



Suchtmonitoring Schweiz  
Monitorage suisse des addictions  
Monitoraggio svizzero delle dipendenze  
Addiction Monitoring in Switzerland

Oktober 2013

# **Suchtmonitoring Schweiz Gebrauch multipler Substanzen (Alkohol, Tabak und illegaler Drogen) in der Schweiz im Jahr 2012**

## **Das Wichtigste in Kürze**

Das Wichtigste in Kürze stellt eine Zusammenfassung des folgenden Berichts dar:

Gmel G., Kuendig H., Notari L., Gmel C., Flury R. (2013). Suchtmonitoring Schweiz - Gebrauch multipler Substanzen (Alkohol, Tabak und illegaler Drogen) in der Schweiz im Jahr 2012. Sucht Schweiz, Lausanne, Schweiz



**SUCHT | SCHWEIZ**

# Gebrauch multipler Substanzen im Jahr 2012

## Das Wichtigste in Kürze

### Im Kapitel Multipler Substanzkonsum verwendete Definitionen erhöhten Konsums bzw. Gebrauchs

- **Risikoreicher Alkoholkonsum** Entweder 20 g oder mehr Reinalkohol pro Tag bei Frauen bzw. 40 g oder mehr Reinalkohol bei Männern oder mindestens 1-mal pro Monat Rauschtrinken, d.h. Konsum von 4 Standardgetränken oder mehr bei Frauen bzw. 5 Standardgetränken oder mehr bei Männern. Ein Standardgetränk beinhaltet etwa 10-12 g Reinalkohol (etwa eine Stange Bier oder 1 dl Wein).
- **Erhöhter Tabakkonsum** Tägliches Rauchen
- **Erhöhte Medikamenteneinnahme** Tägliche oder fast tägliche Einnahme zumindest eines psychoaktiven Medikamentes (Schlaf-, Beruhigungs-, starke Schmerzmittel oder Psychostimulanzen)
- **Erhöhter Cannabisgebrauch** Mindestens 1-mal pro Woche
- **Erhöhter Gebrauch anderer Drogen als Cannabis** Gebrauch anderer Drogen als Cannabis zumindest 1-mal in den letzten 12 Monaten

### Risikoreicher Alkoholkonsum und erhöhter Gebrauch anderer Substanzen

- **Risikoreicher Alkoholkonsum und tägliches Rauchen** Risikoreich Alkoholkonsumierende sind häufiger täglich Rauchende als nicht risikoreich Alkoholkonsumierende. Bei den 15- bis 29-Jährigen rauchen 18% täglich, wenn sie Alkohol nicht risikoreich konsumieren, während über 29% der risikoreich Alkoholkonsumierenden täglich Rauchende sind.  
30-64 Jahre: 18.5% versus 30.7%  
65 Jahre und älter: 8.5% versus 18.5%  
Veränderungen zum Vorjahr sind gering, bei den 15- bis 29-Jährigen rauchen nicht risikoreich Alkohol-konsumierende etwas häufiger täglich (2011: 15%), und bei den über 64-Jährigen rauchen risikoreich Alkoholkonsumierende seltener täglich (2011: 24%).
- **Risikoreicher Alkoholkonsum und erhöhter Cannabisgebrauch** Bei den 15- bis 29-Jährigen verdreifacht sich der erhöhte Cannabisgebrauch von 2.6% bei den nicht risikoreich Alkoholkonsumierenden auf über 8% bei den risikoreich Alkoholkonsumierenden; bei den 30-bis 64-Jährigen von 0.4% auf 3.5%. Im Alter über 64 Jahre spielt Cannabisgebrauch keine Rolle mehr. Die Veränderungen zum Vorjahr sind nicht bedeutsam.
- **Risikoreicher Alkoholkonsum und erhöhter Gebrauch anderer Drogen als Cannabis** Bei den 15- bis 29-Jährigen steigt der erhöhte Gebrauch anderer Drogen als Cannabis von knapp 2% bei den nicht risikoreich Alkoholkonsumierenden auf knapp 6% bei den risikoreich Alkoholkonsumierenden an; bei den 30- bis 64-Jährigen von knapp 1% auf knapp 3%. Im Vergleich zum Vorjahr gebrauchten risikoreich Alkoholkonsumierende um etwa 1% seltener andere Drogen (Alter: 15-64 Jahre). Im Alter über 64 Jahre spielt dieser Drogengebrauch keine Rolle mehr.

## Tägliches Rauchen und erhöhter Konsum bzw. Gebrauch anderer Substanzen 2012

- Tägliches Rauchen und risikoreicher Alkoholkonsum

Bei den 15- bis 29-Jährigen konsumieren 28% der Nicht-Rauchenden risikoreich Alkohol, bei den Täglich-Rauchenden dagegen 50%.  
30-64 Jahre: 16% versus 29%  
65 Jahre und älter: 11% versus 23%
- Tägliches Rauchen und erhöhter Cannabisgebrauch

Bei den 15- bis 29-Jährigen sind 2% der Nicht-Rauchenden erhöht Cannabisgebrauchende; bei den Täglich-Rauchenden sind es 7% und bei den gelegentlich Rauchenden sogar 12 %. Das ist im Vergleich zum Vorjahr stabil geblieben.

In den anderen Altersgruppen spielt Cannabisgebrauch eine untergeordnete Rolle.
- Tägliches Rauchen und erhöhter Gebrauch anderer Drogen als Cannabis

Bei den 15- bis 29-Jährigen gebrauchen 1% der Nicht-Rauchenden auch andere Drogen als Cannabis zumindest 1-mal in den letzten 12 Monaten; bei den gelegentlich Rauchenden dieser Altersgruppe sind es 7% und bei den Täglich-Rauchenden sogar 8%.

Auch in den anderen Altersgruppen gebrauchen Rauchende (täglich und gelegentlich Rauchende) häufiger andere Drogen als Cannabis als Nicht-Rauchende. Es gibt kaum Veränderungen zum Vorjahr.

## Cannabisgebrauch und erhöhter Konsum anderer Substanzen 2012

- Cannabisgebrauch und risikoreicher Alkoholkonsum

Der risikoreiche Alkoholkonsum bei 15- bis 29-Jährigen steigt von 33% bei denjenigen, die nicht Cannabis gebrauchen, auf 66% bei den Cannabisgebrauchenden mit niedrigem Konsum und auf 67% bei den erhöht Cannabisgebrauchenden. Die entsprechenden Anteile bei den 30- bis 64-Jährigen sind 19%, 47% und 71%. Bei den über 64-Jährigen spielt der Cannabisgebrauch keine Rolle mehr.
- Cannabisgebrauch und täglicher Tabakkonsum

Der tägliche Tabakkonsum bei 15- bis 29-Jährigen steigt von 18% bei den Nicht-Cannabisgebrauchenden auf 66% bei denjenigen, die Cannabis mit niedrigem Gebrauch gebrauchen. Die Anteile gehen dann auf 34% bei den erhöht Cannabisgebrauchenden zurück. Die entsprechenden Anteile bei den 30- bis 64-Jährigen sind 20%, 78% und 51%. Es gibt praktisch keine Veränderungen zum Vorjahr.
- Cannabisgebrauch und erhöhter Konsum anderer Drogen

Der erhöhte Gebrauch anderer Drogen als Cannabis bei 15- bis 29-Jährigen steigt von 1% bei den Nicht-Cannabisgebrauchenden auf 30% bei denjenigen, die Cannabis mit niedrigem Gebrauch gebrauchen und geht dann auf 14% bei den erhöht Cannabisgebrauchenden zurück. Die entsprechenden Anteile bei den 30- bis 64-Jährigen sind 1%, 19% und 4%.

## Gebrauch anderer Drogen als Cannabis und erhöhter Konsum anderer Substanzen 2012

- Gebrauch anderer Drogen als Cannabis und risikoreicher Alkoholkonsum  
Bei den 15- bis 29-Jährigen sind 67% der Konsumierenden anderer Drogen risikoreich Alkoholkonsumierende und 35% von denjenigen, die keine anderen Drogen gebrauchen.  
30-64 Jahre: 50% versus 19.5%  
Es gibt keine nennenswerten Unterschiede zum Vorjahr.
- Gebrauch anderer Drogen als Cannabis und erhöhter Tabakkonsum  
Bei den 15- bis 29-Jährigen sind 55% der Konsumierenden anderer Drogen täglich Tabakkonsumierende und 20% von denjenigen, die keine anderen Drogen gebrauchen.  
30-64 Jahre: 45% versus 21%  
Es gibt keine nennenswerten Unterschiede zum Vorjahr.
- Gebrauch anderer Drogen und erhöhter Cannabisgebrauch  
Bei den 15- bis 29-Jährigen sind 20% der Konsumierenden anderer Drogen erhöht Cannabisgebrauchende und 4% von denjenigen, die keine anderen Drogen gebrauchen.  
30-64 Jahre: 4% versus 1%  
Es gibt keine nennenswerten Unterschiede zum Vorjahr.

## Zusammenfassung

- Prävalenz  
29% (Männer: 32%, Frauen: 27%) weisen genau eine Verhaltensweise mit erhöhtem Konsum auf. 38% (Vorjahr 35%) weisen eine oder zwei solcher Verhaltensweisen auf (Männer: 42.5%, Frauen 33%) und 1% weisen drei oder mehr solcher Verhaltensweisen auf. Insgesamt sind sowohl bei Frauen als auch bei Männern die Verhaltensweisen mit erhöhtem Konsum gestiegen. Dies geht vorrangig auf einen gestiegenen risikoreichen Alkoholkonsum zurück.
- Alter des häufigsten Vorkommens von Verhaltensweisen mit erhöhtem Konsum  
Im Alter von 20-24 Jahren weisen 16.5% der Bevölkerung zumindest zwei Verhaltensweisen mit erhöhtem Gebrauch auf. Ab diesem Alter geht der Risikogebrauch von zwei und mehr Verhaltensweisen mit erhöhtem Gebrauch zurück.